

Ressort: Technik

Microsoft-Managerin sieht keine Gefahr in zunehmender Digitalisierung

Redmond, 08.06.2016, 12:22 Uhr

GDN - Die Microsoft-Managerin Sabine Bendiek sieht keine Gefahr in der zunehmenden Digitalisierung: Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen werde "unser aller Leben verbessern", sagte die Deutschlandchefin des US-Softwarekonzerns in der Wochenzeitung "Die Zeit". Sie widerspricht der Sorge vor dem Verlust von Arbeitsplätzen: "Ich glaube nicht an die pessimistischen Prognosen. Die Erfahrung aus den vorangegangenen industriellen Revolutionen zeigt vielmehr, dass Bildung ein sehr guter Schutz vor Beschäftigungslosigkeit ist", so Bendiek und fügte hinzu: "Bildung ist viel wichtiger als ein Grundeinkommen."

Die kontrovers diskutierte Idee eines Grundeinkommens ohne Arbeit hält die Managerin auch aus individuellen Gründen für einen falschen Weg. "Arbeit ist für viele Menschen ein sehr wichtiger Teil ihrer Identität. Statt ins bedingungslose Grundeinkommen würde ich eindeutig lieber in Bildung investieren. In beiden Fällen handelt es sich ja um signifikante finanzielle Belastungen für eine Gesellschaft. Aber ich finde es besser, Menschen neue Chancen zu eröffnen." So werde sichergestellt, so Bendiek weiter, dass die "Menschen auch in Zukunft vermarktbar Fähigkeiten und Chancen haben" und ihren Lebensunterhalt bestreiten könnten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-73654/microsoft-managerin-sieht-keine-gefahr-in-zunehmender-digitalisierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com